HOCHSCHULE
FÜR MUSIK
KARLSRUHE

Wintersemester 2026/27

Konzert

Klavierrezital

Mit Werken von Ludwig van Beethoven Robert Schumann, Franz Liszt und Johannes Brahms

Haruka Higashitsuji



Donnerstag | 12. November 2026 | 18.30 Uhr
FächerResidenz | Karlsruhe

Ludwig van Beethoven (1770-1827)	**Klaviersonate Nr. 30 E-Dur, op. 109** I. Vivace ma non troppo / Adagio espressivo II. Prestissimo III. Gesangvoll, mit innigster Empfindung
Robert Schumann (1810-1856) **Franz Liszt** (1811-1886)	**aus Myrthen, op. 25** Liebeslied - Widmung As-Dur S. 566/R. 25
Johannes Brahms (1833-1897)	**aus Klavierstücke, op. 118** I. Intermezzo (Allegro non assai) II. Intermezzo (Andante teneramente) III. Ballade (Allegro energico)
Robert Schumann (1810-1856)	**aus Klaviersonate Nr. 2 g-Moll, op. 22** I. So rasch wie möglich

Haruka Higashitsuji

Haruka Higashitsuji wurde 1996 in Kyoto/Japan geboren.
Ihren ersten Klavierunterricht erhielt sie im Alter von vier Jahren bei Mio Okuda. 2007 wechselte sie zu Makoto Nakanishi und gab mit zwölf Jahren ihr Konzertdebüt. Von 2015 bis 2019 studierte sie an der Universität der Künste Kyoto bei Hibiki Tamura.

Derzeit studiert sie im Masterstudiengang an der Hochschule für Musik Karlsruhe in der Klasse von Sontraud Speidel.

Sie ist Preisträgerin zahlreicher nationaler und internationaler Klavierwettbewerbe, darunter des 1. Preises der BACH International Music Competition 2025, des Goldpreises der AD LIBITUM International Piano Competition 2025, sowie des 1. Preises des Golden Classical Music Awards 2023.
2019 erhielt sie zudem den Newcomer's Award des Kyoto Festival of Arts.
2026 wurde sie mit dem Hugo-Neff Gedächtnispreis ausgezeichnet.

Als Solistin konzertiert sie mit Orchestern in Japan und gibt regelmäßig Klavierabende in Kyoto und anderen großen Städten des Landes.
2021 musizierte sie gemeinsam mit der Pianistin Irina Mejoueva.

Neben ihrer solistischen Tätigkeit, widmet sie sich auch der Kammermusik. So nahm sie an internationalen Meisterkursen und Festivals wie dem Coimbra World Piano Meeting 2023, dem Wiener Musikseminar 2024, sowie der EUPLAY Masterclass in München 2025, sowie der Summer Academy of Music in Uelzen (2026

Weitere musikalische Impulse erhielt sie bei Kursen mit Manuel Araujo, Kaya Han, Frank Hsieh, Jorge Martins, Gerlinde Otto und Makoto Ueno.

2024 veröffentlichte sie ihr erstes Soloalbum mit Ludwig van Beethovens Diabelli Variationen op. 120.

Verantwortlich für den Inhalt: Paul Cervenec
Fotos: privat
Gestaltung: Paul Cervenec
Eine Veröffentlichung
der Hochschule für Musik Karlsruhe, 2026

HOCHSCHULE
FÜR MUSIK
KARLSRUHE